

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 57 (1931)

Heft: 30: Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung

Illustration: Der Alte

Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Alte

sälber d'schuld, Ihr verständs nur
dene Wybere nüd rächt a z'gäh — ich
wett ämol no vo dr Chanzlen abe drü-
mol z'rüefe: Trumpf uus! und d'Wy-
ber würde mi dänn no rühme übers
Bohnelied.» Das gab ein Hallo, und
schliesslich kam es noch zu einer
Wette. Am Sonntag war die Kirche
gestossen voll, und alles war ge-
spannt, wie der Pfarrer sich aus der
Patsche ziehen würde. Dieser aber
wetterte in seiner Predigt über die

unsoliden Ehemänner, dass diesen die
Haare zu Berge standen, er nannte
sie Trunkenbolde, Spielteufel usw.
und sagte dann: «Do heisst's nur üm-
mer: Trumpf uus und Trumpf uus und

Trumpf uus, und a die arme plagete
Wyber diheime dänkt keine vo dene
Suufludi! ...»

— Er hatte die Wette glänzend ge-
wonnen.

*

Verleger: «Die Novelle ist nicht
schlecht, mein Freund, aber Sie müs-
sen so schreiben, dass sie jeder
Dummkopf verstehen kann!»

«Aber gewiss, gern . . . welcher Ab-
schnitt ist Ihnen denn nicht klar?»



Raucher, Redner, Sänger
Sind Trybol-Anhänger!